

# Inhalt

## Vorwort — V

- 1 Aufgehoben – Leben in der monastischen Gemeinschaft — 1**
- 2 Die Wüste – Entsagung und Verheißung — 7**
  - 2.1 Askese in der christlichen Antike — 7
  - 2.2 Ägyptische Ursprünge? — 11
  - 2.3 Anachorese und Zönonium — 15
  - 2.4 Von den Wüstenvätern ins 13. Jahrhundert — 18
- 3 Asketische Literatur in Spätantike und Mittelalter — 25**
  - 3.1 Die ‚Vitaspatrum‘ – Geschichte, Formen und Funktionen — 25
  - 3.2 Die ‚Vitaspatrum‘ zwischen Latinität und Volkssprache — 28
  - 3.3 Das ‚Väterbuch‘ als erste deutsche Übersetzung der ‚Vitaspatrum‘ — 32
  - 3.4 Zur Überlieferung des ‚Väterbuchs‘ — 36
  - 3.5 Stand der Forschung zum ‚Väterbuch‘ — 39
- 4 Die Vielfalt der Heiligkeit und die germanistische Legendenforschung — 47**
- 5 Minne, Zeit und Ewigkeit: Zur Rahmung des ‚Väterbuchs‘ — 57**
  - 5.1 Gemeinschaft und *minne* im ‚Väterbuch‘ — 57
  - 5.2 Erzähler, Einsiedler und die Demut — 61
  - 5.3 Die ‚Siebenschläferlegende‘ und das Jüngste Gericht — 64
- 6 Der heilige Antonius als Paradigma („Antoniusvita“) — 76**
  - 6.1 Die ‚Vita Antonii‘ und ihre Rezeption im ‚Väterbuch‘ — 76
  - 6.2 Gemeinschaft und Einsiedelei — 81
  - 6.3 Einsiedler und Vorbild — 92
- 7 Reise, Wüste, Imagination („Historia monachorum“) — 103**
  - 7.1 Die Wüstenreise als Modus der Erfahrung und des Erzählens — 107
  - 7.2 Das Wirken des Wüstenheiligen (Johannes von Ägypten) — 112
  - 7.3 Wüstenvater und Gemeinschaft (Apollonius) — 124
  - 7.4 Askese und Erzählen (Copres) — 134

- 8 Das Erbe des Spruchs (Apophthegmata) — 144**
  - 8.1 Funktionen des Spruchs — 149
  - 8.2 Einfache Sprüche und das Wissen der Mönche — 151
  - 8.3 Sprüche der großen Wüstenväter (Arsenius, Macarius, Moyses) — 164
  - 8.4 Ein Andreasmirakel als Angelpunkt des ‚Väterbuchs‘ — 182
  - 8.5 Spruch, Übersetzung und Tradierung im Kloster (‚Hieronymusmirakel‘) — 184
  
- 9 Paarungen und Verwandtschaften (Legenden) — 188**
  - 9.1 Heiligkeit und Vermännlichung (Euphrosyna, Pelagia, Margareta und die Antiochenische Jungfrau) — 192
  - 9.2 Heilige Paare (Abraham und Maria, Zosimas und Maria von Ägypten) — 214
  - 9.3 Heilige Familien (Eustachius und Alexius) — 230
  - 9.4 Identität und Heiligkeit — 245
  
- 10 Die Heiligkeit der Gemeinschaft — 246**
  
- 11 Anhang — 250**
  - 11.1 Die Federzeichnungen der Straßburger Handschrift — 250
  - 11.2 Abkürzungen — 251
  - 11.3 Verwendete Literatur — 252
  - 11.4 Sach- und Personenregister — 265